#### **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

## Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861

24.5.1861 (No. 139)

# Karlsruher Tagblatt.

Mr. 139.

Freitag ben 24. Mai

1861.

Dölling.

#### Gefunden und bei der Polizei hinterlegt:

Ein Brillenglas und mehrere Schluffel:

#### Bekanntmachung.

Mr. 6829. Aus einem hiefigen Brivathause wurden letten Sonntag Abend zwei Baar Bein-fleiber und ein Baar Stiefel entwendet.

Die Sofen maren beibe Baare von fdwargem Tuch, bas eine Baar wat schon zwei Jahre gestragen, bas andere Baar noch ganz neu, erstere hatten weißes Futter und gelbe Metallknöpse, bie neuen graues Futter und ichwarze beinerne Knöpfe. Die Stiefel hatten bobe weiche Robre und find erft vor Rurgem mit Borberblättern und Sobien verfeben morben.

Der That bringend verbächtig ift ein Bursche von mittlerer Größe, etwa 18 bis 20 Jahre alt, von schlaufem Körperbau, blaffem Gesichte ohne Bart und hellbraunen Saaren. Er trug einen bunfeln Ueberrod und Beinfleiber von bunfelm Tuch und eine Schilbfappe.
Bir bitten um Fahndung auf diese entwendeten

Begenftanbe und forbern Diejenigen, welche etwa einen Buriden wie ben beschriebenen gefeben haben, auf, alebalb hierher Anzeige ju erstatten.

Rarlerube, ben 21. Mai 1861. Großb. Stadtamte-Gericht. Sads.

#### Befanntmadung.

Bauaccord. Die Stadtgemeinbe Rarles rube bat ben Bau eines größeren Bohnhaufes beichloffen; bie beffallfigen Arbeiten follen im Bege ber Coumiffion pergeben merter

Die Ueberfchlagfumme beträg	t für:	nadani	
A. Grabarbeiten . /	367	fl. 30	fr.
B. Maurerarbeit	16,953	,, 30	1,,
C. Steinhauerarbeit/	2,915	41	0,,,
D. Zimmerarbeit	5.023	52	FIRE
E. Schreinerarbeit	3,694	,, 48	11,
F. Glaferarbeit	890	,, 52	"
G. Schmiedarbeit			
J. Gusmagrenapheit			
K. Blechnerarbeit		" <del>-</del> 26	
L. Safnerarbeit	28	1 48	"
M. Schieferbederarbeit	152	1121	
IN. Luncherarbeit	714	. 27	"
U. Lapezterarbeit	360	"	190
P. Bfläftereratbeit	175	31	1102
Der Bauplan, bie Accord	bedingun	ngen	unb

Ueberschlage liegen von beute an gur Ginficht im

Die um Diefe Arbeiten fich bewerbenben Bes werbeleute merden aufgeforbert, ihre Angebote

fdriftlich und verfiegelt mit ber Bezeichnung "Bauaccord" binnen acht Tagen bei bem Ge-

meinderathe einzureichen. Rarleruhe, ben 24. Mai 1861. Gemeinderath.

Malfa.

Hausversteigerung.

Montag ben 3. Juni d. J., Bor-mittags 11 Uhr, wird durch Rotar Bed in seinem Geschäftszimmer, Langestraße Nr. 193, das ben Erben ber Juliana Lehmann Wittwe geborige zweiftodige Wohnhaus mit Rebenbau, Sof und Garten, in ber Sirichftrage Rr. 22 gelegen, verfteigert und endlich zugeschlagen wenn mindeftens der Schätzungewerth von 8500 fl. geboten wird. Karlsrube, ven 14. Mai 1861.
Großh. Stadtamtsrevisorat.
Gerhard. Müller.

#### Berfteigerung bon Steinbrüchen.

Aus der Berlaffen chaftemaffe bes Steinhauer= meiftere Rarl Trier dahier werden am

Montag ben 3. Juni b. 3., Racmittage 3 Uhr,

zwei Steinbruche und zwar:

1) 6 Morgen 3 Biertel 7 Ruthen im hoger auf Durlacher Gemarfung, neben bem Rittner Sofgut und ber Dofenftrage, taxirt gu

1800 fl.;
2) 2 Biertel 9 , Ruthen in Grunwettersbacher Baun im Rothenbuichele, neben Jasob Friederich Klenert und Georg Abam Böfter Wittwe, texirt zu 450 fl.;

im Saufe bes Etblaffere vor bem Friedrichethor in Rarieruhe bet Theilung wegen öffentlich ver-fteigert, und fonnen die Bedingungen bei Rotar Grimmer baffier eingesehen werden.

Rarlerube , ben 15. Dai 1861. Großb. Stadtamtereviforat. Düller. Gerhard.

Berfteigerung.

Um Mittwoch ben 29. b., Radmit-tags 3 Uhr, werden in ber Balbhornftrage Rr. 3 eine Stalleinrichtung für 6 Pferbe, beftebend in fteinernen Trogen und eifernen Raufen, eichenen Pfoften, Pferdabtheilungen, Binterftall-tbure, Balfen und Brettern u. f. w.; ferner: Bflafterfteine, fowie ber Gracerwache im Garten

26. n. 24. mi.

Baden-Württemberg

BLB

beffelben Saufes gegen Baargablung öffentlich ver-fteigert, wozu bie Liebhaber höflichft eingelaben

#### Wohnungsantrage und Gesuche.

Berrenftraße (fleihe) Rr. 1 ift im Seiten-gebaube ein Logis, beffebend aus 3 3immern, Ruche, Reller und Speiber, auf ben 23. Juli gu vermiethen. Raberes im Borberhaufe.

### Wohning zu vermiethen.

Gine berricaftliche Bohnung im weftlichen Stadttheile, beftebend aus 7 iconen geraumigen Bimmern mit allen bagu erforderlichen Bequemlichfeiten, nebft Manfarden und befonderm Garten, ift auf ben 23. Dftober an eine ftille wo möglich finderlofe Familie ju vermiethen. Darauf Refleftirende belieben ihre genaue Abreffen unter A. B. 99 im Kontor bes Tagblattes nieberzulegen.

# Zimmer zu vermiethen.

Ollh 3 Try

G. Hollyman.

Schul in J.

Vonlay.

Ein fcones, großes, möblirtes Bimmer ift fogleich ober auf erften Juni ju vermiethen: Balbftrage Rr. 32 a im britten Ctod.

#### Immer zu-vermiethen.

Balbftrage Rr. 73 find zwei unmöblirte Man-farbengimmer, auf die Strafe gebend, gufammen ober einzeln zu vermiethen. Bu erfragen bafelbft.

#### Zimmer zu vermiethen.

Justimmister Weber sind sogleich oder später/zu zumpfle. 74 sch der im Kontor des Tagblaties.
Cund-Friedrichte.

O. Billimer zu B. Maldstraße Nr. 85 ist 3mei fcone unmöblirfe Bimmer in befter Lage find fogleich ober fpater | ju vermiethen. Raberes

#### Jimmer zu vermiethen.

Balbftrage Dr. 85 ift im untern Stod ein geraumiges, neu bergerichtetes und freundliches Bimmer unmöblirt fogleich ober auf ben 1. Juni gu vermiethen.

#### Dublburg. Logis zu vermiethen.

Es ift auf ben 23. Juli 1. 3. ein logie, beftebend aus 4 ineinandergebenden Bimmern mit Balfon, nebft Ruche, Untheil am Bafchaus, Reller, Speicher und holgstall an ber hauptftrage gelegen, gu vermiethen. Raberes bei Raufmann Rarl Gutter bafelbft.

#### Wohnungsgesuch.

Gine ftille finderlose Familie fucht auf Julis ober Oftoberquartal b. 3. eine Wohnung von 3 bis 4 3immern, wenn möglich in ber Rabe ber Runftballe. Unerbieten wollen auf bem Rontor bes Tagblattes unter Bezeichnung S. abgegeben

n. B. Nr. 1963/ Logisgefuch. Auf 23. Oftober municht/ eine einzelne Dame ein gefundes und freundliches Logis, bestehend in 3 bis 4 Zimmern, Ruche, Reller zc., zwischen ber Bald- und Ablerftfaße gelegen, zu miethen. Wer foldes bis babin zu vergeben bat, wolle feine Abreffe guftellen bem

Commiffionsburequ von 3. Scharpf, Langeftrage Dr. 237, nachft bem Dublburgerthor.

#### Bermischte Nachrichten.

[Dienstantrage.] Gin tuchtiges Ruchenmadden, welches ichon in größeren Ruchen war, j. Beugniffen verfeben werben gefucht. 2Bo ? fagt bas Rontor bes Eggblattes.

Dienstantrag.] Beinen hiesigen Gasthof wird auf Johanni eir mit guten Zeugnissen
versehenes Zimmermadch a gesucht. Näheres auf
dem Rontor des Tagblettes zu erfragen.

[Dienstgesuch.] Eine ältere Person, der die
besten Zeugnisse zur Seite stehen, wünscht bei einer

fleinen Saushaltung ober einem einzelnen Rinde beine Stelle zu erhalten. Dieselbe sieht mehr auf gute Behandlung als großen Lohn. Rähere Aus- funft hierüber ertheilt Baisenhausverwalter Sous macher.

[Dienftgefuch.] Ein/braves, fleifiges Madchen, welches fochen fann, fich allen häuslichen Arbeiten willig und pünftlich unterzieht und schon in guten Saufern gedient hat, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der hirschestraße Dr. 13 im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Madden, welches mafchen und pugen fann, auch etwas im Rochen verfieht und fich fonft allen bauslichen Geschäften willig unterzieht, municht auf Johanni eine paffenbe Stelle gu erhalten. Bu erfragen innerer Birfel Rr. 20 im britten Stod.

[Dienstgesuch.] Em junges Mabchen vom gande, welches noch nie bier gebient bat, etwas naben fann, fucht fogleich ober auf Johanni bei Rindern eine Stelle. | Bu erfragen neue Walbftrage Rr. 26 im hintergebaube im zweiten Stod.

[Dienftgefuch.] Em folibes Dabchen, bas weißnaben, Rleider machen, frifiren und bugeln In fann, sich auch den häuslichen Geschäften unters 2 miest, schon längere Zeit bei Herschaften diente und gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf nächstes kroftl. Diel eine passende Stelle zu erhalten. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

[Dienstgesuch.] Ein sittliches Madchen, welches naben, bügeln und maschen fann, überhaupt jeder häuslichen Arbeit sich willig unterzieht, wünscht auf Johanni eine Stefle bei einer herrichaft als Bimmermadden zu erhalten. Bu erfragen in ber gangenftrage Rr. 116 im zweiten Stod.

[Dienftgefuch.] . Gin/ Dabden, bas gut fochen, fcon naben, überhaupt allen bauslichen Arbeiten vorstehen fann, wunfct auf nachftes Biel eine Stelle zu erhalten. Bu erfragen innerer Birfel Dr. 11 im zweiten Stod.

Beim fatholifden Definer ift eine golbene Broche aufbewahrt. Ber Unfpruch gu machen bat, fann fich melben.

Baden-Württemberg

BADISCHE **BLB** LANDESBIBLIOTHEK Kapital auszuleihen.

grund.

Burhart.

Lund, h

575.61.

Bei Unterzeichnetem find 600 bis 800 ft. Pflegichaftsgelber gegen gerichtliche Berficherung auszuleihen.

Mug. Soney, Amalienftrage Nr. 48.

Rapitalgesuch.

Auf ein hiesiges Saus werden auf erste Syposthefe 6000 fl. aufzunehmen gesucht. Abressen bittet man versiegelt unter Ziffer 301 auf dem Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Röchin-Gesuch.

Es wird auf nadifes Biel eine mit guten Beugniffen versebene Rochin gesucht. Näheres Linbenftrage Rr. 9 im weiten Stock.

Röchingesuch.

Welche gute Zeugniffe befigt, gesucht. Raberes auf bem Kontor bes Tagblaties.

Stellegesuch.

Gin Madden, welches gut naben, bugeln und allen hauslichen Arbeiten vorsteben fann, auch gute Beugniffe besitet, wunsche auf Johanni eine Stelle als Zimmermadden zu erhalten. Bu erfragen in ber Lindenstraße Rr. 10.

Stellehefuch.

Ein junger Mensch von 18 Jahren, welcher orbentlich serviren und ben übrigen hauslichen Arbeiten vorstehen fann, wünscht bis ben 1. ober 24. Juli eine Stelle als Diener zn erhalten. Bu erfragen Walbstraße (neue) Nr. 71 im untern Stock.

Berloren

wurden brei große Colunel in einem Ringe in ber Rabe ber Seibenhandfabrif am Promenadewege. Gegen eine Belohnung abzugeben in ber Billa Raufmann vor bem Karlethor.

Bei ber Steuereinnehmerei Karlsrube I. liegt ein Conpon von einer PartialDbligation ber Gesellschaft Eintracht, am 1. Mai
1861 zahlbar, aufbewahrt, welcher auf bem Boben
im Zimmer gefunden wurde. Der rechtmäßige Eigenthumer, welcher diesen näher bezeichnen fann,
fann gegen die Einruffungsgebühr benselben in
Empfang nehmen bei ber

Steuereinnehmerei I.

VerfaufBanzeige.

Gin noch gut erhalfenes Bettfanapee ift billig zu verfaufen in ber Amalienstraße Rr. 43 im zweiten Stock.

Verkaufganzeige.

Rronenstraße Rr. 11 ift ein Bagen Pferde:

Bei Müller & Graff, Bahringerstraße Nr. 96, sind folgende Werfe zu den billigsten Preisen dem Berfause ausgesetzt: Serder, J. G. v., sammtliche Werfe, Ottavausgabe 44 Bde., schon in Halbfrzbd. geb. Wieland, C. M., sammtliche Werfe, Ottavausgabe 45 Bde., schon in Halbfrzbd. geb.

Raufgesuch.

Ein moderner zweisitgiger Brougham wird zu faufen gesucht. Raberes im Kontor bes Tagblattes.

Klavier zu vermiethen.

Daffelbe ift Balbftrage Rr. 17 parterre eins gufeben; bas Rabere barüber aber im Gafthaus noffgur Rofe im zweiten Stod zu erfahren.

Unterricht

im Französischen, Englischen, Italienischen und Spanischen nach einer ichnell förbernben, gründlichen und unterhaltenden Methode, die sich bewährt bat auf meinen langfährigen Reisen in Frankreich, den Vereinigten Staaten von Nordamerika, Italien und Spaznien, bei

Albert Bittel, Gerichts-Dollmeticher, Berrenftrage Rr. 18, ebener Erbe.

NB. Jede ber obigen Sprachen fann auf Berlangen beim Unterricht ber übrigen als Conversationssprache benügt werben.

Privat Bekanntmachungen.

Anzeige und Empfehlung.

Die Unterzeichnete wohnt Bahringerftrage Rr. 84 im britten Stod, und empfiehlt sich vorkommenden Falls bestens.

Quife Stichling, Sebamme.

Anzeige und Geschäftsempfehlung.

Einem verehrlichen Publifum zeige ich hiermit auf diesem Wege an, baß ich die durch Rauf an mich gebrachte Baderei des herrn Badermeifters Nees beute eröffnet habe, und bitte unter Buficherung reeller Bedienung um geneigte Ubnahme.

Chriftoph Grimm, Badermeifter, Querftrage Rr. 21.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

Meinen geehrten Runden und Geschäftsfreunben mache ich die ergebenfte Unzeige, daß ich meine bisherige Bohung, Duerstraße Nr. 21, in die Kronenstraße Nr. 27 verlegt habe.

Für das bisherige viele Bertrauen freundlich bankend, halte ich mich auch ferner bestens empfohlen und bitte um fortdauerndes Wohlwollen. Karlsruhe, ben 21. Mai 1861.

3. Rees, Badermeifter.

2mal bay Nathanhoulla, Malshongh. 1.

Mallfornila. 1.

hay tischer,

John luffen

Tunfin luffer

9 11.

Friday.

My.

3mml

Mechte westphäl. Schinken, Braunschweiger, Göttinger, Calamis und Lyoner Burfte,

Mheinlachs, Cardines, ruff. mar. Cardellen, holl. und franz. Cardellen und Saringe

C. Daschner.

Muzeige.

Feinst braune, gelbe, grüne und blaue Sava : Raffee in schönfter Auswahl und vorzüglicher Gute empfiehlt zu billigften Preisen

Beinrich Rothweiler, am Friedrichsthor.

Münchener/Bockbier bei C. Daschner.

Gifenfreies Mineral-Waffer

Ludwigs - Grunnens

in der Wetteran ift eine Bufuhr frifcher Fullung eingetroffen bei

Karl Haußer, Materialift.

Eisenfreies Mineralwasser des Ludwigsbrunnens,

alls

2m

Thi

Simplay.

Inul.

Friedrichshaller Bitterwaffer, Gelterfer und Emfer Mineralwaffer ift in frifder Füllung eingetroffen bei

Louis Zipperer, Ed ber Langens und Balbbornftrage.

Turftiche Labate und ruff. Cigaretten in ausgezeichneter

Qualität bei C. Daichner.

Commiffionelager, ebenfo praftifc als gefcmadvoll ausgeführter

Glumentopt-Umhüllungen

in 54 verschiedenen Muftern, von 6 fr. bis 24 fr. per Stud bei

Ritter- und Langestraße Rr. 153. Portemonnaie, Cigarren-Etuis,

Tafchen-Receffaires und Feuerzeuge bei F. Wolff & Sohn.

Frischen Mheinsalm, Forellen, Male, Sechte, Karpfen, sowie geringere Fische und Krebse sind forts mabrend zu haben bei

Rich. Sads, Lyceumsftrage Dr. 1.

Muzeige.

Für die Naturbleiche in Kandern bei Lorrach nehme ich auch biefes Jahr wieber Leinwand gur Beforgung an, unter Buficherung guter Bedienung.

> Chriftian Riempp, Rronenftrage Rr. 23.

1. Fuli ;

3. 4malo

26. non.

3 mul.

10.2. 20. Inla.

Anzeige und Empfehlung.

In meinem Comptoir, Langestraße Rr. 147 bier, werden fortwährend Staatspapiere an= und verfauft fowie umgetaufcht; befondere werden öfter= reichische Dbligationes und Credit-Loofe, Raffauer 25 fl.s, fürstliche 10 fl.s, Unebad-Gungenhausener 7 fl.s, babifche 35 und 50 fl.s loofe, schwedische Eisenbahn 10 Thaler-, fowie Reuchateler 10 Franfen-Loofe außerft billig abgegeben.

Bugleich bringe ich mein Commiffiones und Incaffo-Geschäft, insbesondere bie Betreibung von Ausständen, in empfehlende Erinnerung, unter Buficherung punftlicher, prompter und billiger Be-

Raufmann Julius Geifendorfer Bittme.

en nzetge.

Bei Unterzeichnetem werben bie beschmugten ober befledten herrenfleibungeftude jeber Art fcon und geruchlos wieder bergeftellt.

Johann Baumberger, Schneibermeifter, gangestraße Rr. 91.

Eichen = Scheiterholz,

bas Rlafter gu 13 fl., verfauft 3af. Gebrlein jun., Maximiliansau.

In der Branevei von Genfried. Beute, Freitag ben 24. Mai,

National: Ronzert ber 3farthaler Ganger Deng. Anfang 8 Uhr.

Eintracht.

Eröffnung der Gartenwirthschaft. Sonntag ben 26. b. Dr. finbet

Harmonie: Minnik

(Bei ungunftiger Bitterung im Gaale). Unfang 5 Uhr. Das Comite.

BADISCHE **BLB** LANDESBIBLIOTHEK

# Stollwerk'sche Brust-Bonbons

babe ich wieder eine frifche Gendung erhalten.

### Friedr. Berlan.

Schützengefellschaft.

Bur Rachfeier bes Allerhochften Geburtofeftes Ihrer Königlichen Soheit ber Frau Großberzogin Sophie findet Sonntag Nachmittags, ben 26. Mai, ein Gabenschießen fatt, wozu alle Schießfreunde freundlichst einlabet:

Karlerube, den 16. Mai 1861. Der Bermeltungerath.

Codesanzeige.

Freunde und Befangte benachrichtigen wir von dem Tode unfered lieben unvergeflichen Kindes Anna; es erreichte ein Alter von 2 Jahren und 5 Monaten.

Um ftille Theilnahme bitten bie tiefbes trübten Eltern:

Rarleruhe, ben 28. Dai 1861. C. und B. Oftertag.

Codesanzeige.

Mittwoch Abend 53/4 Uhr entschlief fanft in bem herrn nach langerem Reiben unfer vielgelieb= ter Bater, Schwiegervater und Grofvater, ber pensionirte Sofmegner Rarl Reuter, in einem Alter von 761/2 Jahren, welches wir feinen gablreichen Freunden und Befannten mit ber Bitte um fille Theilnahme benachrichtigen. Die Beerdigung findet Freitag Abend 6 Uhr

Rarlerube, ben 23. Mai 1861.

Im Ramen der trauernden Familie: Dtto Munding, Sofmefferschmied.

Codesanzeige.

Unfern Freunden und Befannten geben wir hiermit die schmer liche Rachricht von bem beute Morgen halb 6 Uhr erfolgten hinscheiben unserer lieben Gattin und Schwester, Auguste Trifler, geb. Schable, und bitten um ftille Theilnahme.

Karleruhe, ben/ 23. Mai 1861. Die Sinterbliebenen.

Die Beerdigung findet morgen Abend 5 Uhr ftatt.

Literarische Anzeige.

Imul. fiellesuchende Lehrer aller Facher, Gouvernanten, Commis, Buchhalter ze, Bekonomen, Sorftbeamte, Wirthschafterinnen, Aerste, Cameral- und Communal-Beamte, Apotheker, Chemiker, Techniker, Mu-

fiker, Lithographen, Werkführer in allen Branchen ic. ic., überhaupt in allen boberen Berufszweisgen,) erscheint jeden Dienstag Nachmittag und weißt ausschließlich und genau alle offenen Stellen nach, welche ohne Bermittelung von Komissionären zu vergeben sind. — Offene Stellen bittet man dringendst, behufs kostensreier Aufnahme mitzuteilen. — Das Abonnement bei franco Zusendung beträgt pro 1 Monat 1 Thir. (für 3 Monate nur 2 Thir.) pränumergndo, vom Tage der Bestellung alle verschnet. ftellung ab gerechnet, in ber Expedition: beim Buchhandler 21. Retemeper in Berlin.

Abonnements-Beftellungen werben für Rarls= rube und Umgegend von allen Buchhandlungen angenommen, woselbst auch die Brobe-Rummer zur Ansicht ausliegt.

#### Großherzogliches Softheater.

Freitag ben 24. Mai. M. Duartal. 71. Abonne-mentsvorstellung. Bum Erftenmale: Frauen: ftarte. Lufispiel in brei Aften, nach bem Frangonifden von Förster. Sigrauf: Bwei Sableaux, arrangirt von herrn Balletmeiner A. Beauval.
Conntag ben 26. Mai. II. Duartal. 72. Abonnes

mentevorstellung. Der Freischut. Roman-tifche Oper in drei Aufgugen, von Friedrich Rind. Mufit von Karl Maria von Beber. Mar: Gr. Groß, vom ftabtifden Theater gu Brefburg, ale

Notigen für Camftag 25. Mai:

Aarlsruhe, gr. Stabtamterevisorat: Baaren-versteigerung bei Arheibt & Comp., 9 Uhr früh. " Biegelversteigerung beim Abbruch ber Beterinarschule, 9 Uhr Morgens.

Bitterungebeobachtungen im Großh. botanifchen Garten.

23. Mai	Thermometer	Barometer	Winb	2Bitterung
6 11. Morg. 12 " Mitt.	+ 18	27" 11,5"' 28" —"	Rorboft "	umwölft hell
6 " Abds.	+ 171	28" -"		THE RESERVE

Geftorben :

22. Mai. Auguste, alt 5 Monate 6 Tage, Bater Stallbebienter Kößler.
22. "Anna, alt 2 Jahre 5 Monate 23 Tage, Bater Blechnermeister Oftertag.
22. "Ant Reuter, Mesner, ein Wittwer, alt 76

Mar, alt 1 Jahr 6 Monate 28 Tage, Bater Maurer Schlotterbeck. Barbara Abel, alt 83 Jahre, Wittwe bes Tag-

Mugufte Trifler, alt 31 Jahre, Chefrau bes Ba-dermeiftere Trifler.

Mina, alt 1 Jahr 8 Zage, Bater Sattlermeifter Balz.

Dr. Frang Fibel Baur, Geh. Sofrath, ein Chemann, alt 65 Jahre.

Ginladung.

Die zur Gemeinde unseres geehrfen herrn Pfarrers Frommel gehörigen Mitglieder, sowie alle Diejenigen, de an ber Erhaltung beffelben für seine Gemeinde und die Stadt Karlsruhe ein Interesse nehmen, werden eingeladen, hente, Freitag den 24. d., Abends 7 Uhr,

im kleinen Saale bes Bürgerverkins zu erscheinen, um einige nahere Mit= theilungen über ben Stand ber Sache zu erhalten.

Mehrere Gemeindeglieder.

mind.

Befanntmachung.

Große Verloofung von 32 ausgezeichnet schönen Glasgemälden, taxirt zu 3820 fl.

Bei ben herren Conradin Saagel und Mathiß & Leipheimer find wieder einige von biefen Gemalben gur Unficht aufgeftellt und auch fortmabrent loofe gu baben. Bruchfal, im Mai 1861.

2. Daifch, Leibhaus-Controleur. Bezug nehmend auf obige Anzeige empfehlen wir biefe Gemalbe gur Unficht und loofe à 1 fl. bas Stud (bei Abnahme von 10 Stud ein Freiloos) jur geneigten Abnahme.

Rarlerube, im Mai 1861. Conradin Baagel. Mathiß & Leipheimer.

3m Berlage ber Chr. Fr. Diller'ichen Sofbuchhandlung in Rarlerube ift fo eben erschienen und in allen Buchhandlungen zu erhalten:

Beiträge zur Statistif der innern Verwaltung

Großherzogthums Baden.

Berausgegeben von bem Großberzoglichen Sandels-Minifterium.

# Geologische Beschreibung der Gegend von Baden.

Mit zwei geologischen Rarten, zwei Brofiltafeln und einem Blane ber Quellen. Breis 2 fl. 42 fr.

#### Fremde.

In hiefigen Gafthofen.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. hr. Mathison, Professor von Nachen. hr. Burkard, Ksm. v. Holzgerlingen. hr. Augusstin, Ksm. v. Geldern. hr. Jiegler, Ksm. v. Hanau.

Englischer Hof. hr. Iwanoss, General v. St. Petersburg, hr. Braunlin mit Frau v. Wien. hr. Duvis vier mit Frau v. Paris. hr. Goldaken, Kent. a. Schwesden. hr. Sternberg, Baumeister von Köln. hr. Berger, Bürgermeister v. Stuttgart. hr. Jahnel, Ksm. v. Shemende. hr. Goring, Ksm. v. Frankfurt.

Erbyringen. hr. Arnold mit Fam. von Edenkoben. hr. Beiler mit Fam. von Kronach. hr. von Kirschen. hr. Kastner, hr. Dr. Winkler, hr. Dr. Beckmann und hr. dr. Forster v. heibelberg. hr. Köster, Banquier v. Mannheim. hr. Kirsner, hosapoth. v. Donaueschingen. hr. Borth, Fabr. von Amberg. hr. Goldschmidt, Kaufm.

v. Maing.
Goldener Adler. Or. Zarchkewitsch und Hr. Tocherlin, kais. russ. Ofsiziere von St. Petersburg. Hr. Kuhnle,
Fabrik v. Emmendingen. Or. Boshard, Holsm. v. Basel.
Hr. Beisweiler und Hr. Waldhauser, Kst. v. Koln. Hr.
Geiger, Holzhol. von Gernsbach. Hr. Zeller, Schisser von
Mannheim. Hr. Schneiber, Lehrer v. Rastatt.
Goldenes Schiss. Hr. Koos, Ksm. v. Schriesheim.
Hr. Weingartner und Hr. Blum, Kaust. v. Bretten. Hr.

Blod, Kaufm v. Schmieheim. Dr. Ziri, Priv. v. Müll-beim. Hr. Weil, Weinholl v. Frankfurt.
Grüner Hof. Dr. Partmann, Kaufm v. Stuttgart. Dr. Krapf, Kim. v. Innsbruck. Dr. Bender, Kaufm von Mannheim. Dr. Arnold, Partikul von Fürth. Pr. Laup, Kim. v. Ulm. Dr. Seith, Kim. v. Kannstadt.
Hötel Große. Pr. Nickel, Rent. mit Frau v. Krankfurt. Dr. Mohrstadt, Kim. v. Reichenstadt. Pr. Ionas, Kim. v. Barmen. Dr. Weber, Kaufm. v. Eflingen. Dr. Diener, Fabr. und Dr. Bosinger und Hr. Kiehnle, Kfl. v. Pforzheim. Dr. Elven und Dr. Schönwasser, Kaufl. von Dusselborf.

Monischer Kaiser. Dr. Schmitt, Stud. von Beidelsberg. Dr. Sommer, Ksim. v. Muhthausen. Gr. Schlesinger, Oberbaurath v. Berlin. Hr. Sache, Dekan v. Mainz. Dr. v. Rattowie, Rent. v. Paris.

Mothes Haus. Or. Lissignola, Dr. Sirn und Hr. v. Motenhahn, Offiziere v. Germersheim. Or. Kahnhauser, Fabr v. Stuttgart. Or. Lorenz, Friseur von Mannheim. Or. Ströbe, Lyceumelehrer, Frt. Bogelmannn und Fräulein Knaus v. Wertheim. Or. Ullmann, Priv. von Wurzburg. Or. Frank, Kfm. v. Brussel. Or. Better, Ingenieur von

Franture. Stadt Pforzheim. Dr. Daffner mit Frau v. Darmsftabt. Dr. Schlegel, Reifender v. Eberftabt. Dr. Frankmann, Fabr. v. Dillenburg. Dr. Schäfer, Polzbandler von

Rebigirt und gebrudt unter Berantwortlichteit ber Chr. Fr. Muller'ichen hofbuchbanblung.

BADISCHE BLB LANDESBIBLIOTHEK